



PFARRNACHRICHTEN MARIA LANDSKRON

Fasching 2019

Humor ist der Knopf, der verhindert,
das uns der Kragen platzt.

Soll das ein Witz sein...?

Papst-Anekdoten:
Papst Franziskus hält überhaupt nichts von übertriebener Ehrerbietung. Als er in den ersten Tagen seines Amtes im Gästehaus Martha den Aufzug betritt, begrüßt ihn ein überraschter Kardinal mit den Worten „Heiliger Vater!“. Darauf der Papst: „Na, Heiliger Sohn..!“.

Ehrlich war er bei einer Ansprache an kreischende Ordensfrauen auf den Philippinen: „Ich bitte euch um zwei Dinge. Erstens betet für mich! Zweitens: Seid still!“.

In Manila hatte er vor Klerikern über die Berufung des Petrus zu predigen, wie Jesus den Apostel fragt „Liebst du mich?“ Genau mit dieser Frage steigt der Papst ein, auf Englisch: „Do you love me?“. Und als ein paar Priester und Ordensleute „Ja!“ brüllen, sagt er: „Vielen Dank, aber das war nur ein Zitat“.

Die schwierigste Turnübung ist immer noch, sich selbst auf den Arm zu nehmen.

Die Ewigkeit dauert lange, besonders gegen Ende!

Geburtstage sind gut für die Gesundheit. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Menschen, die öfter Geburtstag haben, länger leben.

Ewig währt am längsten!

Im Erzgebirge hat sich kürzlich ein Bergarbeiter bekehrt - er arbeitet jetzt im Christstollen.

Die Zehn Gebote sind deshalb so kurz und verständlich, weil sie ohne Mitwirkung einer Expertenkommission entstanden sind.

Der Sohn eines strenggläubigen Juden möchte Christ werden und sich taufen lassen. Sein Vater ist entsetzt und hadert mit Gott. Dieser spricht schließlich zu ihm und möchte ihn trösten. „Mir ist das auch passiert vor 2000 Jahren“. „Was? Das ist dir auch passiert? Und was hast du dann gemacht?“ Darauf Gott: „Was werde ich schon gemacht haben. Ein neues Testament!“

Eine gute Predigt ist wie ein **Minirock**: kurz, das Wesentliche ist umfasst und das Interesse wird geweckt.
(Ratgeber für Männerseelsorge)

Ein junge Priester predigt in der Kirche: „Und immer, wenn ich einen Betrunkenen aus einer Kneipe kommen sehe, sage ich zu ihm: ‚Du bist auf dem falschen Weg, kehre um...!‘

Gibst du Opi Opium, bringt Opium Opi um!

Warum trinken Mäuse keinen Alkohol? Weil sie Angst vor dem Kater haben.

Die besorgte Mutter: „Mein Sohn meditiert jetzt. Bin ich froh! Das ist viel Gescheiter als den ganzen Tag blöd herumhocken!“

Der Geschäftsmann zum Pfarrer: „Glauben Sie, dass ich in den Himmel komme, wenn ich der Kirche 25.000 Euro stifte?“ - „Das kann ich Ihnen nicht so genau sagen“, erwidert der Pfarrer, „aber an Ihrer Stelle würde ich es einfach mal probieren.“

Lachen ist menschlich - und göttlich

Lachen ist menschlich. Nur wir Menschen können lachen, Tiere können es nicht. Deshalb spricht man auch vom „tierischen Ernst“. Längst ist das Lachen von Forschern und Medizinern unter die Lupe genommen worden mit dem Resultat: Lachen ist gesund. Es fördert die Gesundheit des Körpers und des Geistes fast genauso wie der Sport. Das Lachen stärkt die Abwehrkräfte



(und ist trotzdem „ansteckend“). Lachen macht sympathisch und befreit. Seit langem gibt es Lachyoga und sogar einen Weltlachttag (5. Mai) und die jährliche Lachparade in Zürich.

Humor schafft Abstand

Unser Lachen kann ganz verschieden sein. es gibt das freudige, behagliche, verspielte Lachen genauso wie das hämische, verzweifelte oder zynische Lachen. Es gibt das Lachen aus reiner Lebenslust und ein Lachen aus lauter Bitterkeit und Enttäuschungen des Lebens. Das zustimmende, begeisterte Lachen wie das Verlachen und Auslachen an der Grenze zu Hohn und Spott.

Lachen und Humor schaffen Distanz. Wer Humor besitzt, kann darüber lachen, dass Wunsch und Wirklichkeit oft auseinanderklaffen. Wir können über uns selbst, über unsere Unzulänglichkeiten, über unsere Unvollkommenheit und Endlichkeit lachen, weil

die Schöpfung eben nicht vollkommen ist. Schließlich habe sie Gott auch in nur sechs Tagen erschaffen, und das merkt man eben.

Und da sind wir auch schon bei der Frage, die jedem/-er PfarrblattleserIn brennend interessiert:

Hat Gott Humor?

Wie aus der Pistole geschossen werden wir bejahen, denn sonst hätte Gott nicht den Menschen erschaffen. Und er wird auch noch weiterhin viel Humor mit uns Menschen brauchen. Da hat er leicht lachen.

Ein zweites Argument ist unsere Gottes-Ebenenbildlichkeit. Wenn das Lachen zutiefst menschlich ist, dann wird der Erfinder des Lachens keinen Humor haben? Undenkbar! Wer über den Dingen steht hat Humor. Und wer könnte mehr über den Dingen stehen als Gott?

In der Bibel findet sich das Lachen Gottes als Auslachen derer, die sich als mächtige Herrscher aufspielen wollen: „Doch er, der im Himmel thront, lacht, der Herr verspottet sie.“ (Ps 2,4). Der wohl älteste Beleg für das Lachen Gottes findet sich in der Abrahamserzählung (Gen 17-21): Sarah und Abraham lachen Gott zunächst aus. Sie können nicht glauben, was ihnen, den Uralten, verheißen wird. Aber Gott ist nicht verärgert über ihr Lachen, sondern er lacht mit. In Isaak, dem verheißenen Sohn, lacht Gott über die menschliche Kleingläubigkeit. Diese Geschichte zeigt einen Gott, der selbst den lachenden Zweifel des Menschen aushält und ihn in ein glückliches La-

chen der Freude verwandelt, in das er selbst einstimmt. Isaak heißt übersetzt übrigens nichts anderes als: „Er lachte“ oder „er wird lachen“.

Hat Christus gelacht?

Viel ist darüber spekuliert und nachgedacht worden und das nicht erst seit dem Roman von Umberto Eco „Der Name der Rose“. Das Lachen Christi und in Folge der Christen wurde argwöhnisch als Unglaube und Ausdruck des Zweifels angesehen. Wer lache erhebe sich schließlich über Gott und die Kirche und das dürfe nicht sein. Der Kirchenlehrer Augustinus hielt es für bezeichnend, dass Neugeborene weinend und nicht lachend aus dem Mutterleib kämen.

Wenn auch nirgends ausdrücklich steht, dass Christus gelacht habe, so steht auch nirgendwo, dass er nicht gelacht hätte. Jedenfalls besaß er einen feinen Humor und Wortwitz, der sich in seiner Verkündigung zeigt. Man muß sich die Worte nur plastisch vorstellen. „Ihr blinden Blindenführer, die ihr eine Mücke heraus siebt und ein Kamel verschluckt!“ (Mt 23,24), das Kamel, das sich durch das Nadelöhr zwingt oder den Balken im eigenen Auge und den Splitter beim Anderen. Wir Christen haben allen Grund zur Freude und zum Lachen. Mit Paulus verspotten wir seit Ostern den Tod: „Tod, wo ist dein Stachel? Tod, wo ist dein Sieg?“ (1Kor 15). Denn im Tod ist längst noch nicht Schluss mit lustig.

Johannes Biedermann

Sternsingen erfolgreich abgeschlossen

99 Kinder und 33 Begleitpersonen



Bild: Toni Pichler

sowie acht Männer der Sängerrunde St. Michael waren heuer im Einsatz. Das „ersungene“ Ergebnis von **18.070 €** kann sich mehr als sehen lassen. Ich danke Frau Andrea Bürger für die Organisation in St. Ulrich (erstmal), Frau Gerlinde Gasser für Zauchen und Drautschen sowie Mar-

tha Unterlercher für St. Ruprecht. Vergelt's Gott und Danke auch an Jonathan und Tobias Krenn für Trompete und Posaune abends bei den Wohnblöcken und Frau Hermine Mairitsch sowie Sophie Wernig für die Gesamtleitung und Durchführung!



Bild: Gerhard Pichler

Gottesdienstordnung

2. Sonntag im Jahreskreis

Sa 19.01 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 20.01.08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Agnes und Johann Kolm
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst
16:00 Lobpreis, Hl. Messe, Beichtgelegenheit
Mi 23.01.18:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Alois Steiner
18:00 St. Ruprecht **Ökumenisches Gebet** und **Wanderung** von der katholischen zur evangelischen Kirche
Do 24.01.08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 25.01.18:00 M. Landskron Hl. Messe

3. Sonntag im Jahreskreis

Sa 26.01 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 27.01.08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Alois und Genevefa Bernhard
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für + Hannes Mairitsch und für ++ der Familie
Di 29.01.17:00 Gratschach Friedensgebet
Mi 30.01.18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Maria und David Egger
Do 31.01.08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 01.02. **Herz Jesu Freitag**
18:00 M. Landskron Hl. Messe
anschließend Eucharistische Anbetung bis 19:00 Uhr

4. Sonntag im Jahreskreis

Sa 02.02. **Darstellung d. Herrn – Maria Lichtmess**
18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse mit Kerzensegnung
So 03.02.08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Franz und Anna Metzger
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst Kinderkirche mit Beginn im Pfarrsaal
Mi 06.02.18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Anna u. Anton Bürger
Do 07.02. 08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 08.02.18:00 M. Landskron Hl. Messe + Karina Apaunig

5. Sonntag im Jahreskreis

Sa 09.02. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 10.02. 08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Josef Krammer
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst
Mi 13.02. 18:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Karin Mitterer
Do 14.02. 08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 15.02. 18:00 M. Landskron Hl. Messe

6. Sonntag im Jahreskreis

Sa 16.02.18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 17.02.08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Josef Krammer und für + Karl Decker und für ++ Familien Decker und Bammer
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst
16:00 Lobpreis, Hl. Messe, Beichtgelegenheit
Mi 20.02.18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Edda und Andrea Trezza
Do 21.02.08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 22.02. 18:00 M. Landskron Hl. Messe für ++ Eltern und Bruder Katholnig

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa 23.02. 18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 24.02. 08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Bibi Kolm
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für + Hannes Mairitsch und für ++ der Familie, für ++ Josefine und Matthias Lauchart und für ++ der Familie Huber, Urlaken
Di 26.02. 17:00 Gratschach Friedensgebet
Mi 27.02.18:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Josefine Legat
Do 28.02.08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 01.03. 18:00 Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

8. Sonntag im Jahreskreis

Sa 02.03.18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 03.03. 08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Anna Bürger und für ++ Mathilde und Christian Kandutsch
09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für ++ Klara und Anton Tschemernjak
Man muß sich seine Worte nur plastisch vorstellen
Mi 06.03. **Aschermittwoch**
18:00 M. Landskron Hl. Messe für ++ Fam. Müller und Bürger, Aschenkreuz
Do 07.03 08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 08.03 18:00 M. Landskron Hl. Messe für ++ Bruder und Eltern Katholnig

Der Terminüberblick gibt den Stand bei Drucklegung bekannt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen!

An Donnerstagen gibt es nach der Hl. Messe gemeinsames Frühstück.

Wir beraten und begleiten Sie!

Standort Villach

Klagenfurter Straße 68 • T 050 199 - 6699 • E office@bestattung-kaernten.at

Standort Feistritz an der Drau

Villacher Straße 22 • T 050 199 - 6688 • E office@bestattung-kaernten.at

**Rat und Hilfe
im Trauerfall,
täglich von
0-24 Uhr**



◀ BKG ▶

**Bestattung
Kärnten**

www.bestattung-kaernten.at

Die Anmeldewoche für das Kindergartenjahr 2019/2020

Vom 28. Jänner 2019 bis zum 01. Februar 2019 findet im Pfarrkindergarten die Anmeldewoche statt.



Bei Interesse können Sie mit Ihrem Kind zwischen 14:30 und 16:00 Uhr vorbeikommen und unser Haus kennenlernen, sowie sich für das kommende Kindergartenjahr (2019/20) anmelden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lebensbewegungen

Das Sakrament der Taufe empfangen:

08.12. Luis Mateo Thun-Hohenstein
23.12. Leo Blazevic

In die Ewigkeit vorausgegangen:

15.12. Franz Huber
30.12. Frieda Katholnig



Frauen aus Slowenien laden dieses Jahr ein zum

Ökumenischen

Weltgebetstag am Freitag, 01. März

um 18:00 Uhr

ins Katholisches Pfarrzentrum

Maria Landskron



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Unsere nächsten Seniorenkaffees finden von 14:00-16:00 Uhr statt am Montag, den 14. Jänner am Montag, den 11. Februar: Faschingsfeier

Sie sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf Ihr Kommen. Es gibt bei Kaffee und Kuchen viel Gelegenheit zum Tratschen und Karten Spielen!

Baum-Schneide-Kurs

Obstbaum-, Wein-, Rosen- Stauden-schneidekurs mit Hans Innerhofer Obstbauer, Landwirtschaftsmeister; Am **Samstag, 02. März 2019** von 13:00 – 17:00 Uhr im Pfarrgarten Landskron,



Franz-von-Assisi-Straße 11 Bitte bringen Sie eigenes Werkzeug mit! Unkostenbeitrag: € 5,- Bei ungünstiger Witterung wird der Kurs verschoben. Bitte, informieren Sie sich über die Homepage oder telefonisch.

Herzliche Einladung zur Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Dienstag von 08:30 bis 10:30 Uhr! Besondere Einladung zum Vortrag mit Gespräch:

„Klare Eltern, starke Kinder – Warum Kinder ein Nein brauchen“

mit Mag. Petra Pöschl-Lubei (Ehe- Familien- Lebensberaterin)

am Di. 19. 02. 2019 von 9:00 -10:30 Uhr

Statistisches im Jahresvergleich

Maria Landskron	2017	2018	Differenz
Katholikenanzahl	4021	3.976	-45
Taufen	26	27	+1
Trauungen	6	4	-2
Beerdigungen	33	28	-5
Kirchenaustritte	47	54	+7
Wiedereintritte	6	6	+0

Siebenter Friedenslichtlauf



MEISTER FOTOGRAF
Franz Laimböck
Waldweg 24, 9523 Landskron
Tel.: 0664 177 0 121
franz@laimboeck.net
www.laimboeck.net

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Pfarramt Maria Landskron
Prov. Johannes Biedermann
9523 Landskron;
Franz-von-Assisi-Strasse 11
Tel 04242 41 664;
Handy: 0676 8772 8705

Mail: villach-marialandskron@kath-pfarre-kaernten.at; Homepage: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3251/>

Druck: DVP GmbH
4020 Zamenhof-Str. 43 - 45

Redaktionsschluss:
PN März - April 08.02.2019
Abholtermin: 23.02.2019